

Infoblatt Ombudsstelle

Unabhängige Vermittlung in Konfliktsituationen

Die unabhängige Ombudsstelle unterstützt bei der Lösung von Konflikten, wenn die Beteiligten keine Einigung mehr aus eigener Kraft erzielen können. Sie wird ausschliesslich auf Anfrage tätig und nimmt dabei eine vermittelnde Rolle ein, um eine für alle Seiten zufriedenstellende Lösung zu finden. Eine schiedsrichterliche Funktion übernimmt sie jedoch nicht. Die Mitglieder der Ombudsstelle sind von Vorstand und Kollegium mandatiert. Alle Mitglieder der Ombudsstelle sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Ausgangslage – Konfliktbeispiele

Für Eltern:

Ihr Kind ist mit der Menge der Hausaufgaben überfordert. Sie haben dies der Lehrperson bereits einmal mitgeteilt. Es hat sich jedoch nichts verändert. Ihr Kind leidet. Sie würden gern das Gespräch mit der Lehrperson suchen, aber das Verhältnis zu ihr ist vorbelastet und angespannt.

Für Lehrpersonen:

Mehrere Eltern kritisieren Sie als Lehrperson an den Elternabenden mit zunehmender Heftigkeit, Sie würden zu wenig durchgreifen. Sie äussern offen Zweifel an Ihrer pädagogischen Kompetenz.

Für Schüler*innen:

Du fühlst dich von deiner Lehrerin / deinem Lehrer ungerecht behandelt, weil er sich immer wieder vor der Klasse offen über deine Schwächen im Rechnen lustig macht. Du weisst nicht recht, wie du dich wehren kannst.

Zielführung

Ziel der Ombudsstelle ist es, bei Konflikten zwischen Beteiligten eine einvernehmliche Lösung zu finden. Im Mittelpunkt steht dabei der offene Dialog, bei dem die Interessen und Anliegen aller Seiten gehört und respektiert werden. Die Ombudsstelle unterstützt durch eine neutrale und vermittelnde Begleitung, um tragfähige und faire Lösungen gemeinsam zu erarbeiten.

Die Ombudsstelle ist strikt neutral. Sie arbeitet kostenfrei und behandelt Probleme vertraulich. Sie nimmt eine vermittelnde Rolle ein und hat keine Entscheidungs- oder Schiedsgerichts-Kompetenzen.

Mandatierte Ombudspersonen

Philippe Häni

Koordination Ombudsstelle

Vater zweier Söhne (Jg. 2011 und 2013), die beide die Steinerschule in Ittigen besuchen. Ausbildung zum Sekundarlehrer und kirchlichen Sozialarbeiter, Fortbildung am Schweizerischen Institut für Männer- und Geschlechterfragen. Väterberater der Mütter- und Väterberatung des Kantons Bern.

Kontakt: Habstettenstrasse 1b | 3065 Bolligen | 079 751 56 75

Koordination ombudsstelle@steinerschule-bern.ch | philippe.haeni@steinerschule-bern.ch

Renate Fahrni

Ausbildung als Lehrerin und Sozialarbeiterin, im Ittigger Kollegium seit 2011, Gartenbaulehrerin, Mutter von zwei Kindern (Jg. 2001, 2003), die die Steinerschule in Ittigen besuchen.

Kontakt: Niesenweg 8 | 3063 Ittigen | 031 832 58 26 | renate.fahrni@steinerschule-bern.ch

Ilva Malär

Mutter von zwei Mädchen (Jg. 2011 und 2013), die beide die Steinerschule Bern besuchen. Ehemalige Steinerschülerin bis zur 7. Klasse. Wirtschaftsmatur in Neuenburg. Psychologie Studium in Lausanne und Basel mit Master in klinischer Psychologie. Fortbildung in Heilpädagogik und Sozialtherapie an der gahs Zürich. Grundkurs am ZSB in systemischer Therapie und Beratung.

Kontakt: Gümligenweg 29c | 3112 Allmendingen | 076 379 30 57 | ilva.malaer@steinerschule-bern.ch

Chantal Riccard

Mutter von zwei Kindern, die beide die Oberstufe in Langnau besuchen. Selbständig tätig als Traumatherapeutin in Langnau und Bern. Leitung Kreise für Mädchen im Übergang zur Frau, zu den Themen Körper, Entwicklung und Selbstermächtigung. Angebot an Vorträgen und Weiterbildungen an Schulen und sozialen Institutionen zum Thema Trauma, Beziehung und Resilienz. Teilpensum als integrative Förderlehrperson an der Steinerschule Langnau.

Kontakt: Oberstrasse 8d | 3550 Langnau i.E. | 078 898 98 26 | chantal.riccard@steinerschule-bern.ch

Grundlagen der Ombudsstelle

Die Ombudsstelle besteht seit 1998. Sie arbeitet auf der Grundlage eines Reglements, das mit den Elternräten erarbeitet wurde und von Vorstand und Kollegium beschlossen ist. An jedem Schulstandort wählt der Elternrat bzw. das Kollegium je ein Mitglied. Die sechs Mitglieder werden von Vorstand und Gesamtkollegium mandatiert.

Verantwortlichkeit im Vorstand der Steinerschule Bern Ittigen Langnau

Die Ombudsstelle arbeitet unabhängig vom Vorstand des Schulvereins. Gemäss Organisationsreglement wirkt der Vorsitz als Verbindungs- und Ansprechperson für allgemeine und organisatorische Fragen:

Kontakt: Marianne Wey, Vorstand | Schlossstrasse 6 | 3550 Langnau | 034 402 15 77 | 077 404 14 60
| marianne.vey@steinerschule-bern.ch